

Name: Rebekka Hartmann  
Organisationseinheit: Kommunikation  
Ort: Bernburg (Saale)  
Straße, Zimmer: Mozartstraße 1, Zi. 310  
Telefon/Fax: 03471 684-3412/684-2880  
E-Mail: [rhartmann@jc.kreis-slk.de](mailto:rhartmann@jc.kreis-slk.de)

Datum: 27. September 2018

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 29/18

### McDonald's bietet Berufschancen in der Region

#### Alleinerziehende Mutter gelingt beruflicher Neuanfang

Die Zusammenarbeit zwischen dem Konzern McDonald's und dem Jobcenter Salzlandkreis begann bereits Mitte 2017 im Rahmen der Filialneueröffnung am Autohof Brumby. Ein Jahr ist seither vergangen - für Thomas Holz, Betriebsleiter des Jobcenters Salzlandkreis und Sebastian Rieke, Franchisenehmer der McDonald's Deutschland LLC, Grund genug für einen gemeinsamen Rückblick.

Im stattgefundenen Gespräch, am vergangenen Mittwoch, zu dem auch Vertreter der Presse geladen wurden, betonte Sebastian Rieke „das überdurchschnittliche Engagement“ des Jobcenters Salzlandkreis im Rahmen der Personalrekrutierung. Zusätzlich zur Umsetzung gemeinsamer Bewerbungstage, fand seinerzeit auch ein spezieller Vorbereitungskurs für interessierte Kunden des Jobcenters statt. „Hier wurde eine super Vorarbeit geleistet“, so der Unternehmer.

Ende 2017 unterschrieben insgesamt 20 Kunden des Jobcenters Salzlandkreis einen Arbeitsvertrag bei McDonald's. Heute sind sechs von ihnen noch immer beim Fastfood-Konzern am Standort Brumby beschäftigt. „Eine durchaus beachtliche Quote, für die Gastronomiebranche“ äußerte sich Thomas Holz hochzufrieden. Gerade für Langzeitarbeitslose sei es schwierig, sich wieder in den normalen Arbeitsalltag einzufinden. Zumal die langfristige Tätigkeit in einem Fast-Food-Restaurant den Mitarbeitern eine hohe Stressresistenz, extreme Flexibilität und ein gutes Händchen im Umgang mit stetig wechselnden Kunden abverlangt.

Eine über das Jobcenter Salzlandkreis vermittelte Mitarbeiterin ist Bianka Krähe. Die alleinerziehende Mutter zweier Kinder arbeitete zuvor lediglich stundenweise in verschiedenen Jobs. Die junge Frau nutzte die Möglichkeit des beruflichen Neu- bzw. Quereinstiegs bei McDonald's und ist zwischenzeitlich aus einer Teilzeittätigkeit in die Vollzeitbeschäftigung gewechselt. Da die eigentlich gelernte Bürokauffrau durch Engagement und Einsatzbereitschaft überzeugen konnte, wurde sie vom Arbeitgeber angesprochen und ist nun in leitender Funktion als Schichtführerin im Einsatz. Besonders gefällt ihr, dass sie trotz Schichtarbeit Job und Familie gut unter einen Hut bekommt. McDonald's unterstützt seine Angestellten mit der Möglichkeit der flexiblen Anpassung von Einsatzzeiten, Schichtmodellen und Stundenumfang an die jeweilige Lebenssituation der Mitarbeiter. Sebastian Rieke bezeichnet es als „den klassischen Weg“, den Frau Krähe gegangen ist: Crew-Mitarbeiter werden aus ihrer Position heraus, im Rahmen, mehrmonatiger Qualifizierungsmaßnahmen unternehmensintern weiterentwickelt. Bianka Krähe ist dankbar für diese Chance und kann sich ihre langfristige berufliche Zukunft bei McDonald's gut vorstellen. „Sie hat immer ein Lächeln im Gesicht“ äußerte Chef, Sebastian Riecke, mit einem Augenzwinkern.

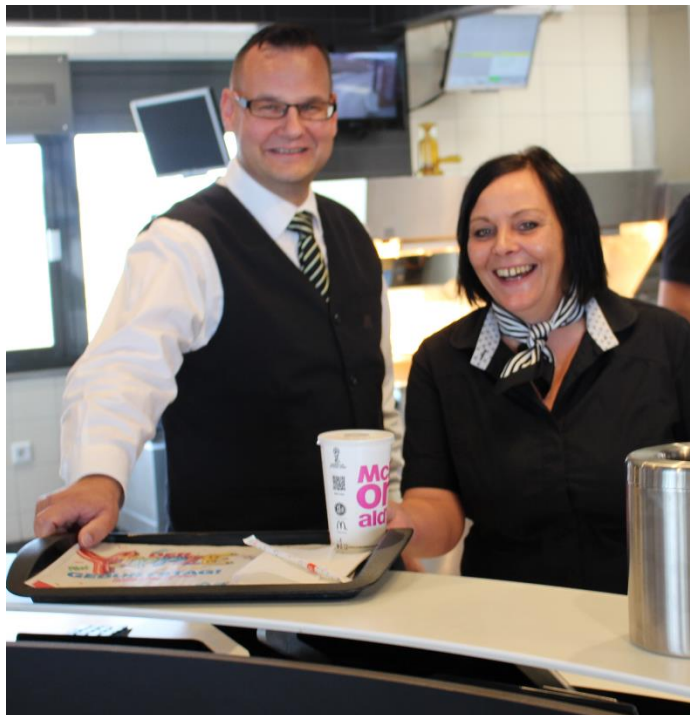


Foto 1: Dennis Krüger, Bezirksleiter McDonald's und Bianka Krähe, Schichtführerin McDonald's, am Abholtresen.



Foto 2: Thomas Holz (Betriebsleiter Jobcenter Salzlandkreis), Dennis Krüger (Bezirksleiter McDonald's) und Bianka Krähe (Schichtführerin McDonald's), Sebastian Rieke (Franchisenehmer der McDonald's Deutschland LLC) und Doreen Albrecht (Bereichsleiterin Eingliederung Jobcenter Salzlandkreis) trafen sich zum gemeinsamen Gespräch.